

## Lösungsvorschlag für die Erste Klausur

**Aufgabe 1.** Bestimmen Sie die folgenden Grenzwerte:

(a)  $\lim_{n \rightarrow \infty} \left( \frac{n^4 + 3n^2 + 1}{n^2} - \frac{n^5 + n^3}{n^3 + 1} \right).$  [3P.]

(b)  $\lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1}{2^x - 5^x + 3^x}.$  [3P.]

(c)  $\lim_{\substack{x \rightarrow 0 \\ x \neq 0}} \frac{x^2}{1 - \cos x}.$  [4P.]

**Lösung.**

(a) Es gilt

$$\frac{n^4 + 3n^2 + 1}{n^2} - \frac{n^5 + n^3}{n^3 + 1} = \frac{2n^5 + n^4 + n^3 + 3n^2 + 1}{n^5 + n^2} = \frac{2 + \frac{1}{n} + \frac{1}{n^2} + \frac{3}{n^3} + \frac{1}{n^5}}{1 + \frac{1}{n^3}}.$$

Zusammen mit den Rechenregeln für Grenzwerte erhalten wir

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \left( \frac{n^4 + 3n^2 + 1}{n^2} - \frac{n^5 + n^3}{n^3 + 1} \right) = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{2 + \frac{1}{n} + \frac{1}{n^2} + \frac{3}{n^3} + \frac{1}{n^5}}{1 + \frac{1}{n^3}} = 2.$$

(b) Da  $\lim_{x \rightarrow \infty} 1/5^x = 0$  und  $\lim_{x \rightarrow \infty} 1/((2/5)^x - 1 + (3/5)^x) = -1$  ist, folgt

$$\begin{aligned} \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1}{2^x - 5^x + 3^x} &= \lim_{x \rightarrow \infty} \left( \frac{1}{5^x} \cdot \frac{1}{(2/5)^x - 1 + (3/5)^x} \right) \\ &= \left( \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1}{5^x} \right) \cdot \left( \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1}{(2/5)^x - 1 + (3/5)^x} \right) \\ &= 0 \cdot (-1) \\ &= 0. \end{aligned}$$

(c) Mit Hilfe der ersten Regel von L'Hôpital erhalten wir

$$\lim_{\substack{x \rightarrow 0 \\ x \neq 0}} \frac{x^2}{1 - \cos x} = \lim_{\substack{x \rightarrow 0 \\ x \neq 0}} \frac{2x}{\sin x} = \lim_{\substack{x \rightarrow 0 \\ x \neq 0}} \frac{2}{\cos x} = 2.$$

**Aufgabe 2.** Die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  mit Startwert  $x_1 \in \mathbb{R}$  sei rekursiv definiert durch

$$x_{n+1} := x_n - x_n^2. \quad (2.1)$$

- (a) Beweisen Sie, dass diese Folge monoton fallend ist. [1P.]  
(b) Sei  $x_1 \in [0, 1]$ . Zeigen Sie, dass die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  konvergiert und bestimmen Sie den Grenzwert. [4P.]  
(c) Beweisen Sie, dass diese Folge divergent für alle  $x_1 \in \mathbb{R} \setminus [0, 1]$  ist. [5P.]

**Lösung.** Zunächst sei bemerkt, dass wenn die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  konvergiert und  $x$  der Grenzwert ist, so folgt aus (2.1), dass  $x = x - x^2$ , d.h.  $x = 0$ . Also

$$(x_n)_{n \in \mathbb{N}} \text{ konvergiert} \Rightarrow \lim_{n \rightarrow \infty} x_n = 0. \quad (2.2)$$

- (a) Es gilt  $x_{n+1} - x_n = -x_n^2 \leq 0$ , also ist die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  monoton fallend.  
(b) Sei  $x_1 \in [0, 1]$ . Da die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  monoton fallend ist, folgt

$$x_n \leq 1 \quad \forall n \in \mathbb{N}. \quad (2.3)$$

Als nächstes zeigen wir per Induktion, dass  $x_n \geq 0$  für alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt. Für  $n = 1$  ist die Behauptung klar ( $x_1 \in [0, 1]$ ). Sei nun  $x_n \geq 0$ . Dann gilt

$$x_{n+1} = x_n(1 - x_n) \geq 0$$

nach (2.3) und Induktionsvoraussetzung. Also ist die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  monoton fallend und nach unten beschränkt, also konvergent. Mit (2.2) erhalten wir dann  $\lim_{n \rightarrow \infty} x_n = 0$ .

- (c) Sei  $x_1 \in \mathbb{R} \setminus [0, 1]$ . Um zu zeigen, dass die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  divergiert, machen wir folgende Fallunterscheidung:
- 1.Fall:  $x_1 < 0$ .  
Da die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  monoton fallend ist, folgt  $x_n \leq x_1 < 0$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ . Also divergiert die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ , da der einzig mögliche Grenzwert  $x = 0$  (siehe (2.2)) nicht der Grenzwert der Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  sein kann.
  - 2.Fall:  $x_1 > 1$ .  
Dann gilt  $x_2 = x_1 - x_1^2 < 0$ . Nach dem ersten Fall divergiert die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ .

Also divergiert die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ , falls  $x_1 \in \mathbb{R} \setminus [0, 1]$ .

*Bemerkung.* Wie gerade gesehen, ist die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  für  $0 \leq x_1 \leq 1$  beschränkt. In den Fällen  $x_1 < 0$  und  $x_1 > 1$  ist die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  nicht nach unten beschränkt. Andernfalls wäre die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  wegen der Monotonie konvergent, was zu einem Widerspruch zu Aufgabenteil (c) führt.

**Aufgabe 3.** Finden Sie jeweils eine Stammfunktion der folgenden Funktionen  $f$ :

(a)  $f(x) = \sin(x) \cos(2x + 1)$  [3P.]

(b)  $f(x) = \frac{5x}{2x^2 + 3x - 2}$  [4P.]

(c)  $f(x) = \frac{1}{x} \cdot \cos(\log x)$  [3P.]

**Lösung.**

(a) Mittels partieller Integration erhalten wir

$$\begin{aligned} \int \sin(x) \cos(2x + 1) dx &= -\cos(x) \cos(2x + 1) - 2 \int \cos(x) \sin(2x + 1) dx \\ &= -\cos(x) \cos(2x + 1) - 2 \left( \sin(x) \sin(2x + 1) - 2 \int \sin(x) \cos(2x + 1) dx \right) \\ &= -\cos(x) \cos(2x + 1) - 2 \sin(x) \sin(2x + 1) + 4 \int \sin(x) \cos(2x + 1) dx. \end{aligned}$$

Daraus folgt

$$(-3) \int \sin(x) \cos(2x + 1) dx = -\cos(x) \cos(2x + 1) - 2 \sin(x) \sin(2x + 1)$$

und wir erhalten

$$\int \sin(x) \cos(2x + 1) dx = \frac{1}{3} \cos(x) \cos(2x + 1) + \frac{2}{3} \sin(x) \sin(2x + 1).$$

(b) Es gilt

$$\frac{5x}{2x^2 + 3x - 2} = \frac{5}{2} \cdot \frac{x}{x^2 + (3/2)x - 1}. \tag{3.1}$$

Ferner gilt

$$x^2 + (3/2)x - 1 = (x - (1/2))(x + 2).$$

Mittels Partialbruchzerlegung erhalten wir

$$\frac{x}{x^2 + (3/2)x - 1} = \frac{4}{5} \cdot \frac{1}{x + 2} + \frac{1}{5} \cdot \frac{1}{x - (1/2)}.$$

Zusammen mit (3.1) folgt

$$\frac{5x}{2x^2 + 3x - 2} = \frac{2}{x + 2} + \frac{1}{2} \cdot \frac{1}{x - (1/2)}.$$

Nun wenden wir Beispiel 11.30(b) an und erhalten

$$\int \frac{5x}{2x^2 + 3x - 2} dx = 2 \int \frac{1}{x + 2} dx + \frac{1}{2} \int \frac{1}{x - (1/2)} dx = 2 \log |x + 2| + \frac{1}{2} \log |x - (1/2)|.$$

(c) Wir setzen  $\varphi : (0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \log x$ . Dann gilt  $\varphi'(x) = 1/x$ . Eine Stammfunktion von  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \cos x$ , ist gegeben durch  $F : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \sin x$ . Zusammen mit der Substitutionsregel für unbestimmte Integrale erhalten wir

$$\int \frac{\cos(\log x)}{x} dx = \int f(\varphi(x))\varphi'(x) dx = F(\varphi(x)) = \sin(\log x).$$

#### Aufgabe 4.

(a) Finden Sie den Konvergenzradius der Potenzreihe  $\sum_{n=1}^{\infty} (nz)^n$ . [3P.]

(b) Untersuchen Sie, für welche  $z \in \mathbb{C}$  die Reihe  $\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^3 2^n} \cdot z^{3n}$  konvergiert. [4P.]

(c) Untersuchen Sie, für welche  $x \in \mathbb{R}$  die Reihe  $\sum_{n=1}^{\infty} \left(x^n - \frac{1}{n}\right)$  konvergiert. [6P.]

*Hinweis.* Untersuchen Sie gegebenenfalls den Rand des Konvergenzkreises gesondert.

#### Lösung.

(a) Wir betrachten die Potenzreihe

$$\sum_{n=1}^{\infty} (nz)^n = \sum_{n=1}^{\infty} n^n z^n.$$

Es gilt

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} \sqrt[n]{|n^n|} = \limsup_{n \rightarrow \infty} n = \infty.$$

Nach Satz 12.24 von Hadamard erhalten wir für den Konvergenzradius  $r$ , dass  $r = 0$  ist.

(b) Beh. Die Potenzreihe

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^3 2^n} \cdot z^{3n}. \quad (4.1)$$

konvergiert für alle  $z \in \mathbb{C}$  mit  $|z| \leq \sqrt[3]{2}$  und divergiert für alle  $z \in \mathbb{C}$  mit  $|z| > \sqrt[3]{2}$ .

*Beweis.* Wir setzen  $w = z^3$  und betrachten zunächst die Potenzreihe

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^3 2^n} \cdot w^n. \quad (4.2)$$

Setzen wir  $c_n = 1/(n^3 2^n)$ , so folgt  $c_n \neq 0$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ . Ferner gilt

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{|c_n|}{|c_{n+1}|} = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{(n+1)^3 2^{n+1}}{n^3 2^n} = 2.$$

Nach Satz 12.18 besitzt die Potenzreihe (4.2) den Konvergenzradius  $r_w = 2$ , d.h. die Potenzreihe (4.2) konvergiert für alle  $w \in \mathbb{C}$  mit  $|w| < 2$  und divergiert für alle  $w \in \mathbb{C}$  mit  $|w| > 2$ . Daraus folgt, dass die Potenzreihe (4.1) für alle  $z \in \mathbb{C}$  mit  $|z| < \sqrt[3]{2}$  konvergiert und für alle  $z \in \mathbb{C}$  mit  $|z| > \sqrt[3]{2}$  divergiert. Bleibt der Fall  $|z| = \sqrt[3]{2}$  zu betrachten. Für  $|z| = \sqrt[3]{2}$  gilt

$$\left| \frac{1}{n^3 2^n} \cdot z^{3n} \right| = \frac{1}{n^3}$$

für alle  $n \in \mathbb{N}$ . Da die Reihe  $\sum_{n=1}^{\infty} 1/n^3$  nach Beispiel 5.14 konvergiert, folgt nach dem Majorantenkriterium, dass die Potenzreihe (4.1) auch für  $|z| = \sqrt[3]{2}$  konvergiert. Es folgt die Behauptung.  $\square$

(c) Beh. Die Reihe

$$\sum_{n=1}^{\infty} \left(x^n - \frac{1}{n}\right)$$

konvergiert für kein  $x \in \mathbb{R}$ .

*Beweis.* Wir unterscheiden die folgenden beiden Fälle:

- 1.Fall:  $|x| \geq 1$ .

Dann gilt

$$\left| x^n - \frac{1}{n} \right| \geq |x|^n - \frac{1}{n} \geq 1^n - \frac{1}{2} = \frac{1}{2}$$

für alle  $n \geq 2$ , d.h.  $(x^n - 1/n)_{n \in \mathbb{N}}$  ist keine Nullfolge. Nach Satz 5.2 divergiert die Reihe.

- 2.Fall:  $0 \leq |x| < 1$ .

Angenommen die Reihe konvergiert. Da  $|x| < 1$  ist, konvergiert die Reihe  $\sum_{n=0}^{\infty} x^n$ . Dann konvergiert auch die Reihe

$$\sum_{n=0}^{\infty} x^n - \sum_{n=1}^{\infty} \left( x^n - \frac{1}{n} \right) = \sum_{n=0}^{\infty} \left( x^n - \left( x^n - \frac{1}{n} \right) \right) = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n},$$

was im Widerspruch zu Beispiel 5.5 steht.

Es folgt die Behauptung. □

**Aufgabe 5.** Wir definieren die Funktion  $f : \mathbb{R} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{R}$  durch

$$f(x) = 3x - 4 - 2 \log |x|.$$

- (a) Bestimmen Sie alle kritischen Stellen und alle maximalen Intervalle, auf denen  $f$  strikt monoton wachsend bzw. strikt monoton fallend ist. [3P.]
- (b) Geben Sie  $\lim_{x \rightarrow -\infty} f(x)$ ,  $\lim_{x \nearrow 0} f(x)$ ,  $\lim_{x \searrow 0} f(x)$  und  $\lim_{x \rightarrow +\infty} f(x)$  an. Eine Begründung ist nicht erforderlich. [2P.]
- (c) Beweisen Sie, dass  $f$  genau drei Nullstellen hat. [3P.]
- (d) Finden Sie alle maximalen Intervalle, auf denen  $f(x)$  konvex bzw. konkav ist. [3P.]

**Lösung.**

- (a) Offenbar ist  $f$  für  $x \neq 0$  differenzierbar. Um die Ableitung  $f'$  zu bestimmen, unterscheiden wir zwei Fälle. Für  $x > 0$  erhalten wir

$$f'(x) = (3x - 4 - 2 \log x)' = 3 - \frac{2}{x}. \quad (5.1)$$

Für  $x < 0$  gilt

$$f'(x) = (3x - 4 - 2 \log(-x))' = 3 - \frac{2}{-x} \cdot (-1) = 3 - \frac{2}{x}.$$

Zusammen mit (5.1) erhalten wir also, dass  $f' : \mathbb{R} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{R}$  gegeben ist durch

$$f'(x) = 3 - \frac{2}{x}. \quad (5.2)$$

Daraus folgt

$$x \text{ ist kritische Stelle von } f \Leftrightarrow f'(x) = 0 \Leftrightarrow 3 - \frac{2}{x} = 0 \Leftrightarrow x = \frac{2}{3}.$$

Damit ist  $x = 2/3$  die einzige kritische Stelle von  $f$ .

Nach (5.2) gilt  $f'(x) > 0$  für alle  $x \in (-\infty, 0)$ . Nach Satz 10.8 ist  $f$  im Intervall  $(-\infty, 0)$  streng monoton wachsend. Betrachten wir nun das Intervall  $(0, \infty)$ . Mit Hilfe von (5.2) erhalten wir, dass  $f'(x) > 0$  für alle  $x > 2/3$  und  $f'(x) < 0$  für alle  $x \in (0, 2/3)$ . Nach Satz 10.8 ist  $f$  im Intervall  $[2/3, \infty)$  streng monoton steigend und im Intervall  $x \in (0, 2/3]$  streng monoton fallend.

- (b) Es gilt

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} f(x) = -\infty, \quad \lim_{x \nearrow 0} f(x) = \infty, \quad \lim_{x \searrow 0} f(x) = \infty, \quad \lim_{x \rightarrow \infty} f(x) = \infty.$$

- (c) Wir starten mit dem Intervall  $(-\infty, 0)$ . Nach (b) gilt  $\lim_{x \rightarrow -\infty} f(x) = -\infty$  und  $\lim_{x \nearrow 0} f(x) = \infty$ . Da die Funktion  $f$  auf  $(-\infty, 0)$  stetig und, nach (a), streng monoton wachsend ist, besitzt  $f$  im Intervall  $(-\infty, 0)$  genau eine Nullstelle.

Schließlich studieren wir das Intervall  $(0, \infty)$ . Da  $e > 3/2$  ist, folgt  $1 - \log(3/2) > 0$  und somit

$$f(2/3) = -2(1 - \log(3/2)) < 0. \quad (5.3)$$

Da  $f$  stetig und, nach (a), streng monoton fallend auf  $(0, 2/3)$  ist, folgt zusammen mit (5.3) und  $\lim_{x \searrow 0} f(x) = \infty$  (siehe (b)), dass  $f$  im Intervall  $(0, 2/3)$  genau eine Nullstelle besitzt. Ferner ist  $f$  stetig und, nach (a), streng monoton wachsend im Intervall  $(2/3, \infty)$ . Zusammen mit (5.3) und  $\lim_{x \rightarrow \infty} f(x) = \infty$  (siehe (b)), erhalten wir, dass  $f$  in  $(2/3, \infty)$  genau eine Nullstelle besitzt.

- (d) Für  $x \neq 0$  gilt nach (5.2), dass

$$f''(x) = \frac{2}{x^2} > 0.$$

Nach Satz 10.14 ist  $f$  auf  $(-\infty, 0) \cup (0, \infty)$  konvex und nirgends konkav.

**Aufgabe 6.** Für  $n \in \mathbb{N}$  definiere man  $a_n := e + 1 - \left(1 + \frac{1}{n}\right)^n$ . Es ist bekannt, dass  $a_n > 1$  gilt. Ferner definiere man

$$f_n : \left[0, \frac{\pi}{2}\right] \rightarrow \mathbb{R}, \quad x \mapsto (a_n)^x \cos x.$$

(a) Zeigen Sie, dass die Funktionenfolge  $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$  gleichmäßig konvergent ist. [3P.]

(b) Bestimmen Sie

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \int_0^{\pi/2} (a_n)^x \cos x \, dx. \quad [3P.]$$

**Lösung.**

(a) Wir zeigen, dass  $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$  gegen die Grenzfunktion  $f : [0, \pi/2] \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \cos x$ , konvergiert. Sei  $\varepsilon > 0$ . Da  $\lim_{n \rightarrow \infty} ((a_n)^{\pi/2} - 1) = 1^{\pi/2} - 1 = 0$  ist (die Funktion  $x \mapsto x^{\pi/2}$  ist stetig und  $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = 1$  nach Satz 9.14), existiert ein  $N \in \mathbb{N}$  so, dass

$$|(a_n)^{\pi/2} - 1| < \varepsilon \quad \forall n \geq N. \quad (6.1)$$

Da  $a_n > 1$  ist, gilt

$$|(a_n)^x - 1| \leq |(a_n)^{\pi/2} - 1| \stackrel{(6.1)}{<} \varepsilon \quad (6.2)$$

für alle  $x \in [0, \pi/2]$  und alle  $n \geq N$ . Somit folgt

$$|f_n(x) - \cos x| = |(a_n)^x - 1| \cdot |\cos x| \leq |(a_n)^x - 1| \stackrel{(6.2)}{\leq} \varepsilon$$

für alle  $x \in [0, \pi/2]$  und alle  $n \geq N$ . Nach Definition 12.2 konvergiert die Funktionenfolge  $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$  gleichmäßig gegen die Grenzfunktion  $f : [0, \pi/2] \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \cos x$ .

(b) Da die Funktionenfolge  $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$  nach (a) gleichmäßig gegen die Grenzfunktion  $f : [0, \pi/2] \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto \cos x$ , konvergiert, erhalten wir mit Satz 12.5, dass

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \int_0^{\pi/2} (a_n)^x \cos x \, dx = \lim_{n \rightarrow \infty} \int_0^{\pi/2} f_n(x) \, dx = \int_0^{\pi/2} f(x) \, dx = \int_0^{\pi/2} \cos x \, dx = 1.$$